



Herausforderungsprojekt: Kunst und Kreativität mit geistig behinderten Kindern

Ort: Schule am Tannenberg

Personen (OHG):

8C Helin, Jana, Artur, Max; 8M Lilly, Aaliyah, Lisabeth
Betreuende Lehrkräfte: Frau Sordon und Frau Schareika

Personen (Schule am Tannenberg):

Klassen an der Schule: 2E, 4D, 5A

Warum haben wir uns für dieses Projekt entschieden?

„Es ist für mich neu und herausfordernd gewesen, mit geistig behinderten Kindern zu arbeiten.“ (Lilly)

„Es ist ein soziales Projekt, deshalb habe ich mich dafür entschieden.“ (Aaliyah)

„Um neue Erfahrungen zu sammeln und zu lernen, wie man mit geistig behinderten Menschen umgeht.“ (Jana)

„Mein Bruder hat eine geistige Behinderung und ich wollte gerne noch anderen Kindern helfen und mit ihnen kreativ sein.“ (Helin)

„Die Erfahrung machen, wie der Schulalltag an einer Förderschule abläuft.“ (Artur)





Größte Herausforderungen:

- Hineinversetzen in die Kinder und dann mit ihnen arbeiten
- Der Anfang: Wir waren es nicht gewohnt, mit geistig behinderten Kindern Zeit zu verbringen
- Kennenlernen in der Gruppe und miteinander vertraut werden
- Sich an die Kinder anpassen
- Die Kinder zur Ruhe zu bringen

Stimmen der Herausgeforderten:

„Manchmal muss man aus seiner Komfortzone treten, um neue Erfahrungen zu sammeln.“
(Lilly)

„Man kann mit jeder Person etwas unternehmen und Spaß haben wenn man möchte.“ (Helin)

„Jeder Anfang ist schwer, aber wenn man an sich glaubt, dann schafft man es.“ (Lilly und Helin)





Highlights unserer Projektwoche:

„Zu sehen, wie die Kinder immer mehr Spaß hatten und auch gerne Zeit mit uns verbracht haben.“ (Aaliyah)

„Man konnte sehen, dass die Kinder sich von Tag zu Tag mehr geöffnet haben und auch die Lehrkräfte uns mehr vertraut haben.“ (Lilly)

„An einem Projekttag mit den Kindern beim Erdbeerfeld Erdbeeren pflücken und Marmelade kochen.“ (Max und Artur)

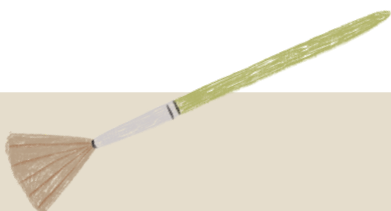
„Zu sehen, wie stolz die Kinder auf ihre Kunst-Produkte waren.“ (Frau Sordon)

„Dass die Kinder uns jetzt schon wieder an die Schule eingeladen haben.“ (Helin und Jana)



Haben wir unser Ziel erreicht?

Wir haben alle drei Bastelprojekte, die wir uns vorher überlegt haben, mit jeder der Klassen zu Ende gebracht. Wir haben die Erfahrung mitgenommen, wie es an einer Förderschule abläuft, und wie es ist, mit geistig behinderten Kindern die Zeit zu verbringen. Dieses Projekt hat uns gut gefallen und die Erfahrung ist sehr wertvoll für uns.



Fotos und Eindrücke

